

DER KAFFEEFLECK

Ein Tropfen Kaffee fiel im Zug
mir auf das linke Hosenbein,
da war die Hose, die ich trug,
von jetzt an nicht mehr fleckenrein.

Ich stellte meinen Becher hin
und schaute starrend voller Schreck,
dieweil die Zeit zu stehen schien,
auf meine Hose mit dem Fleck.

Zwar war es nur ein kleiner Tropf,
der auf dem Hosenbein zerrann,
doch wuchs der Fleck in meinem Kopf
zu einem Riesenfleck heran.

Gewaltig war der Fleck am Schluss,
nicht wirklich, aber als Idee.
Und wenn ich heut dran denken muss,
so trink im Zug ich Henniez.

Peter Gauch
2014